

p.B.H.M.R.

original : 158

ALLILUJEW A Swetlana

kopie : ---

m o s k a u 3. 4. 86 10. 45 u r g e n t

98-hhhhh

streng vertraulich
 persoendlich
 fuer staatssekretaer e. brunner

rueckkehr von stalins tochter nach den usa?

die amerikanische kollegin meines kanzleichefs sprach gestern nachmittag in der botschaft vor, um ihn darueber zu orientieren, dass stalins tochter (x), swetlana allilujewa, bezw. lana peters, geb. in moskau am 28. februar 1926, den wunsch geaeussert haben soll, die sowjetunion zu verlassen und erneut in die vereinigten staaten zurueckzukehren. gemaess unserer quelle besitzt x nach wie vor die amerikanische staatsbuergerschaft.

sollte x tatsaechlich ausreisen duerfen, so moechte sie vor ihrer rueckkehr in die usa einige zeit in der schweiz verbringen. sie erinnere sich noch sehr gerne an ihren aufenthalt in einem freiburger kloster, als sie das erste mal die udssr verlassen hatte.

angesichts des aufsehens, den dieser fall weltweit erregen muesste (die bbc soll davon bereits wind bekommen und darueber etwas verlautet haben), und nachdem die sowjets seinerzeit die rueckkehr von x propagandistisch weidlich ausschlachteten, scheint es mir eher fraglich, dass dieses projekt verwirklicht werden kann. ist diese angelegenheit gegebenenfalls im zusammenhang mit dem berner ksze-expertentreffen zu sehen?

mit diesem vorbehalt bitte ich sie um bericht, unter welchen bedingungen eine moeglichkeit besteht und ein schweizerisches interesse vorhanden ist, x vor ihrer rueckkehr in die usa fuer einige zeit in der schweiz zu beherbergen.
 fritschi.

ambasuisse

e. 3 1 0 2

03.04.86 10.30 -o- mk